

Ergebnisprotokoll der Pfarreiratssitzung am 26.04.2022 im Pfarrzentrum Überwasser

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Teilnehmende: lt. Teilnahmeliste

TOP 1	<p>Regularien Begrüßung durch Maria Albrecht; Annahme des Protokolls der Sitzung vom 17.03.2022</p>
TOP 2	<p>Bericht aus dem KV Der Bericht aus dem jeweils anderen Gremium wird in Zukunft fester Bestandteil der Tagesordnung von PRR und KV. Erörtert wurde bei der letzten Sitzung des KV die Anfrage eines Mitglieds, ob die Kita-Beiträge für Kirchen- bzw. Gemeindemitglieder ermäßigt werden könnten. Dabei wurde festgestellt, dass anders als bei Elterninitiativen bzw. Vereinen die Gebührenordnung für Katholische Kindergärten die Stadt Münster festsetzt (und dabei soziale Kriterien berücksichtigt). Für die Anfrage eines Eltern-Kind-Lagers des Freundeskreises der Pfadfinder bzgl. des Versicherungsschutzes konnte eine unbürokratische und kostengünstige Lösung gefunden werden.</p>
TOP 3	<p>Rückblick Gremientag Die Rückmeldungen zum Gremientag waren durchgehend positiv; bzgl. des Zeitplans könnte künftig noch einmal die Länge der Pausen überdacht werden; angeregt wurde die Erweiterung der Namensschilder durch Angabe des Gremiums. Geäußert wurde zudem der Wunsch nach einem gemeinsamen Gottesdienst als Auftakt oder Abschluss. Für sinnvoll gehalten wird ein jährliches Treffen der Gremienmitglieder. Der Inhalt der Notizen soll in künftigen Sitzungen Berücksichtigung finden.</p>
TOP 4	<p>Strukturprozess pastorale Räume Die Informationen über den Strukturprozess zu den pastoralen Räumen leitete Pfarrer Sühling mit einem Impuls zum Tagesevangelium (Joh 3,7-15) ein. Den Anlass für diese erneute Beschäftigung mit Strukturfragen bilden prognostizierte Daten zur Entwicklung der Zahl der Kirchenmitglieder und des Kirchensteueraufkommens in den nächsten Jahren (vgl. hierzu die Angaben im Handout für das Stadtdekanat Münster -Link siehe Ende des Protokolls *) Die Bildung von bis zu fünf pastoralen Räumen im Stadtdekanat Münster meint dabei keine neue Fusion oder die Bildung von neuen Identifikationsräumen, sondern hat die Zuteilung von personellen Ressourcen und die Anbahnung entsprechender Vernetzungsstrukturen als Ziel. Bis zum Oktober 2022 sollen aus den Pfarreien Voten vorliegen, damit die Definition der pastoralen Räume im Frühjahr 2023 abgeschlossen werden kann. Bzgl. des Vorschlags zum Stadtdekanat Münster (s.o.) ist bislang noch jede Lösung denkbar. Die nächste Sitzung zum Thema auf Ebene des Stadtdekanats findet am 28.04.2022 statt (Stand der Dinge -Link siehe Ende des Protokolls #) Angestoßen durch die Impulsfragen: wo spüre ich Widerstände, wozu habe ich Lust, welche Fragen stößt das in mir an? erfolgte eine lebhaft und engagierte Diskussion.</p>

	<p>- Strukturprozess: Deutlich wird ein „Reagieren auf aktuelle Entwicklungen“, wo bleibt unser Ziel und Auftrag als Kirche?</p> <p>- Gewichtung der Ressourcen: Wo geben wir unsere Kräfte rein? – Verwaltungsstrukturen vs. Auftrag der Verkündigung</p> <p>- Tempo der vorgestellten Umsetzungs-Zeitschiene erscheint zu schnell</p> <p>Pfarrer Sühling dankt für die Äußerungen und kündigt an, das gehörte in die Sitzung des Stadtdekanats mitzunehmen (außer ihm nehmen an dieser Sitzung Maria Albrecht, Yanti Stroetmann und Jürgen Tausgraf teil).</p> <p>Es scheint Konsens zu sein, dass für den PRR in der nächsten Zeit Zielfragen höhere Aufmerksamkeit haben als Strukturfragen: wie und für wen wollen wir im Nordwesten Münsters Kirche sein? (vgl.: den Claim unseres neuen Logos)</p>
TOP 5	<p>Verschiedenes</p> <p>- Anne-Kristin Obst berichtet aus dem Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit vom Vorhaben eines Wir-Magazins mit Vorstellung der Gremienvertreter/innen. Nach dem Beispiel des Sebastianblättkens sollen sie sich mit Statements zu den Sätzen „für mich zeigt sich, dass das Leben bunt ist...“ oder „Das unsere Gemeinde bunt ist merkt man daran...“ zum neuen Logo/Claim äußern. Dieses Magazin soll nach den Sommerferien erscheinen. Bereits zu Pfingsten wird es ein neues (gemeinsames) Format der Pfarrnachrichten im Layout der Marke geben.</p> <p>- Pfarrer Sühling weist darauf hin, dass die meisten Corona-Regeln nur noch Empfehlungs-Status haben. Entsprechend werden Sie den Gottesdienstbesucher/innen in den nächsten Tagen kommuniziert. Appelliert wird an die Verantwortung für sich und andere.</p> <p>Aufgehoben werden allerdings Markierungen der Sitzplätze; die ursprüngliche Anordnung der Bänke wird wiederhergestellt. Weihwasser ist zudem seit Ostern wieder in den entsprechenden Becken vorhanden.</p> <p>Der Kommunionempfang erfolgt wieder an den bekannten Orten in den jeweiligen Kirchen. Die Kommunionausteiler desinfizieren sich nach wie vor die Hände und tragen bei der Spendung der Kommunion eine Maske.</p> <p>Erfahrungen mit diesen Vereinbarungen sollen bei der nächsten Sitzung des PRR thematisiert und das Vorgehen ggf. modifiziert werden.</p>
Für das Protokoll	Stephan Chmielus

Links zu TOP 4:

*) Link Handout

https://www.bistum-muenster.de/themenseiten/aktuelles_zum_strukturprozess

#) Link zum Stand der Dinge

https://www.bistum-muenster.de/startseite_aktuelles/newsuebersicht/news_detail/strukturprozess_im_stadtdekanat_muenster_wird_diskutiert